

Peter Bolliger
Skolgatan 9
SE-924 32 Sorsele

Sorsele, 21.10.2023

boling@gmx.net
Tel +46 79 075 70 16



Verkaufsprospekt Schiff PePe

Das Projekt hat den Namen Warex erhalten, dieser leitet sich aus dem Sinn und Zweck des Schiffes her, welcher so definiert werden kann: Leben auf dem **W**asser, **R**eisen mit diesem Schiff und sich dabei erholen oder Relaxen.



Die Anforderungen an das Schiff

Die maximalen **Abmessungen** sind so zu definieren, dass das Schiff ohne grosse Probleme transportiert werden kann. Das heisst eine Gesamthöhe von max. 3.6m, eine Breite unter 4m und eine Länge, welche noch auf einem Transportanhänger gut Platz hat.

Damit wird auch das Fahren auf den Kanälen und Flüssen keine Probleme wegen den Abmessungen bringen. Zudem sind die Liegeplatzkosten längenabhängig, einige Häfen haben auch nicht genügend grosse Liegeplätze zur Verfügung.

Das Schiff soll ein Maximum an Platz innerhalb der Abmessungen bieten.

Wer schon mal eine solche Reise auf den Kanälen unternommen hat, weiss, dass die Liegeplatzsuche und dann auch die Nutzung des Angebotes im Hafen sehr viel Zeit kosten kann. In der Hochsaison sind die Plätze sehr früh belegt, man muss teilweise schon vorher reservieren. Braucht man dann noch Strom und Wasser, ist Geduld angesagt. Und Wäsche waschen wird fast unmöglich, es sei denn, man steht neben der Maschine und wartet, bis diese frei wird. Vor allem für längere Törns braucht das Schiff eine grosse Autonomie. Das heisst, man ist für mind. 2 Wochen nicht auf einen Hafen angewiesen, um zu tanken oder Strom zu beziehen, noch um Wäsche zu waschen.

Das bedeutet grosse Tanks für Trinkwasser und Abwasser, einen grossen Tank für Treibstoff und eine Ausrüstung, die genügend Strom zur Verfügung stellt und auch die notwendigen Geräte speisen kann. Dann sollte auch der Kühlschrank nicht zu klein sein, eine Waschmaschine gehört ebenfalls dazu.

Für den **Antrieb** kommt nur ein Dieselmotor mit Wellenantrieb in Frage. Bei einem Benzinmotor ist doch die Gefahr einer Explosion nie ganz gebannt. Zudem ist Benzin auch teurer und nicht überall erhältlich. Das Schiff ist ein Verdränger, die maximale Geschwindigkeit ist aus physikalischen Gründen direkt von der Schiffslänge abhängig. Bei den 10 Metern im Wasser sind dies 7.3 Knoten oder 13.5 km/h. Diese Geschwindigkeit soll aber nur gefahren werden, wenn es nicht anders geht, denn dies braucht wesentlich mehr Treibstoff. Das Bugstrahlruder hilft beim Manövrieren.



Das Schiff im Wasser, Die fehlenden Aufbauten (welche zum Transport abgenommen wurden) sind auf den vorherigen Bildern zu erkennen.

Küche



Die Küche ist voll ausgerüstet mit Kühlschrank plus Tiefkühlfach, 4-Brenner-Gasherd mit Dampfabzug, Spüle und Mikrowelle mit Steamerfunktion, Heissluft und Grill. Zusätzliche Geräte sind da: Pizzaofen und Heissluftfriteuse. Elektrogrill für aussen. Ebenfalls im Küchenteil sind Waschmaschine und Wäsche-Trockner. Ein Putzschrank mit den notwendigen Reinigungsutensilien und ein Nass-Sauger sind für den Unterhalt vorhanden. Fenster zum öffnen nach Aussen mit Rollo/ Fliegengitter. Im Rumpf unter der Küche hat es Platz für den Getränkevorrat und weiteres Material.

In der Küche kann auch mal ein grösseres Menu gekocht werden, es ist alles vorhanden inkl. Geschirr und Kochwerkzeug. Eine der Schubladen enthält rund 70 verschiedene gefüllte Gewürzfläschchen. Ebenfalls vorhanden Vorratsbehälter für Reis, Teigwaren etc.

Kajüte



2 Betten 80x200cm mit Tellerfedern unter der Matratze. Links und rechts hinter Schiebetüren Stauraum für diverses Material inkl. 8 Schwimmwesten. Normaler Kleiderschrank mit 2 Türen und Auszügen / Tablaren. Grosser Spiegel. Schrägfenster mit Rollo zum Verdunkeln resp. mit Fliegengitter.

Unter den Betten sind der Fäkalientank sowie Batterie und Bugstrahlruder. Auch hier hat es Platz für Gepäck wie z.B. Koffer etc.

Dusche und WC



Die separate Dusche mit 80x80cm Wanne und Stehhöhe ist zu vergleichen mit einer Dusche zu Hause. Ein feuchtigkeitsgesteuerter Ventilator sorgt für eine gute Trocknung der Dusche nach Gebrauch.

Das WC hat Frischwasserspülung und eine elektrische Zerhackerpumpe. Besonderheit ist das aufgesetzte Geberit DuschWC aquaclean. Im Raum hat es genügend Platz in den 4 Schubladen unter dem Waschtisch für alle Utensilien für die persönliche Hygiene etc. Ein schaltbarer Ventilator sorgt für frische Luft.

Salon



Der Tisch und Polsterbänke bieten Platz für 4 Personen. Die Polster sind auf Bettenlatten gelegt, so dass diese immer gut durchlüftet sind. Unter den Polstern ist weiterer Stauraum, zudem ist hier ein Entfeuchter installiert, welcher die Raumluft entfeuchten kann. Der verschiebbare Tisch ist auf festen Tischbeinen montiert.



Der Computertisch mit Bildschirm, und Drucker kann mit einem eigenen kleinen Computer

ausgerüstet werden und dient so als Arbeitsplatz für alle Abklärungen übers Internet etc. In der darunter liegenden Schublade können all die Dinge versorgt werden, welche hier gebraucht werden. Ein normaler Drehstuhl ist vorhanden, könnte aber auch durch ein verstellbares Exemplar ersetzt werden, welches dem Partner auch die Sicht nach Vorne während der Fahrt ermöglicht.

Steuerstand innen:



Komplett ausgerüstet für die Binnenschifffahrt. Nebst dem Motorpanel mit den wichtigsten Instrumenten steht ein GPS-Speedmeter und ein Ruderlageanzeiger zur Verfügung. Ein Echolot (Echopilot Platinum) mit vorwärtsschauender Funktion zeigt Untiefen an, bevor man schon draufgefahren ist! Ein Laptop mit Navigationssoftware (inkl. Routenplaner etc. von PC-Navigo) hilft bei der Orientierung im Wasser (ist auf dem Bild nicht installiert). Die Rückfahrkamera kann auf den Monitor geschaltet werden, so dass man auch nach hinten gute Sicht hat.

Der komfortable Kapitänsstuhl ist höhenverstellbar, ebenso nach vorne oder hinten verschiebbar und lässt sich auch drehen.

Der Aussensteuerstand ist mit wenigen Ausnahmen gleich ausgerüstet wie der



Innensteuerstand.

Technische Sonderausstattung

Gaswarner mit Sensoren im Motorraum und in der Küchenbilge.

Die umfangreiche Instrumentierung im Schaltpanel hilft die Übersicht der Technik zu wahren. Ein Generator mit 5kW dient der Stromversorgung, wenn längere Zeit kein Netzanschluss vorhanden ist.

Die 3 Bilgenpumpen im Rumpf geben akustischen Alarm, wenn sie in Betrieb sind. Zu Testzwecken können diese auch manuell eingeschaltet werden.

Heizung und Warmwasser

Der Warmwasserspeicher mit 150 Litern Inhalt wird entweder vom Motor aufgeheizt oder dann mit einer zusätzlichen Standheizung von Eberspächer. Bei Netzanschluss ist ein zusätzlicher Heizstab im Speicher zur Erwärmung vorhanden. Ein elektronisches Thermometer zeigt die Temperatur im Speicher auf dem Panel an.

Für die Raumheizung sind 4 Wärmetauscher mit Lüfter eingebaut, welche vom Warmwasser aus dem Speicher durchflossen werden. Das Brauchwarmwasser wird durch eine Rohrspirale im Speicher aufgewärmt, somit steht Warmwasser zur Verfügung solange der Speicher warm ist.

Abwasser

Das Abwasser der Toilette wird direkt in den Fäkalientank gepumpt. Für das Grauwasser steht der Abwassertank zur Verfügung. Die beiden Tanks werden separat abgesaugt.

Stromversorgung

Im Schiff sind 2 Netze vorhanden, einerseits 230Volt wie auch 12Volt. Beide sind mit vielen Sicherungen abgesichert, welche auch gleichzeitig als Schalter genutzt werden können.

Das Combigerät von Victron lädt die Verbraucherbatterien und stellt bis zu 3 kW Wechselstrom zur Verfügung. Waschmaschine und Trockner sowie der Elektroheizer im Boiler können nur bei Netz- oder Generatorbetrieb genutzt werden. Alle übrigen Geräte funktionieren auch bei Batteriebetrieb.

Für genügend Kapazität sorgen 3 neue Batterien mit je 240Ah. Eine weitere Batterie dient als Motorstarter, während die 5. Batterie im Bug Bugstrahler und Anker versorgt. (alle Batterien im August 2021 neu beschafft).

Auf dem Dach ist ein Solarpanel montiert, welches alle Batterien gleichzeitig auflädt. Die Leistung ist mit 130Watt nicht geeignet, um leere Batterien aufzuladen, aber doch so gross, dass diese, wenn das Schiff verlassen ist, top geladen sind.



Licht und Steckdosen

Im ganzen Schiff hat es genügend Steckdosen, sowohl 230V wie auch 12 Volt inkl. USB-Anschlüsse. Sämtliche Leuchten sind in LED-Technik ausgeführt, Lichtbänder und Spots für Stimmungsvolle Atmosphären. Hier ist genügend Licht vorhanden.

Multimedia

TV-Empfang mit Satellitenempfänger, welcher automatisch den Satelliten sucht und bei Schiffsbewegungen auch nachführt. (ASTRA 1, ASTRA 2 und Hotbird). Zusätzlich ist eine Rundfunkantenne vorhanden.

Der Receiver mit 5+1 Lautsprechern kann genügend kristallklaren Sound generieren. Hochwertige Klipsch-Lautsprecher bieten ein schönes Klangerlebnis. Es ist neben UKW-Empfang auch ein Streaming ab Internet möglich. Der TV-Ton geht ebenfalls über den Receiver. Auch vom Computer kann der Ton auf den Receiver geschaltet werden. Und der Bildschirm des Computers kann mit HDMI auch auf den TV geführt werden.

Für den Internetzugang steht ein Yachtrouter von Locomarine zur Verfügung, welcher über GSM oder lokale WiFi-Stationen eine Verbindung zu den Geräten im Schiff herstellt.

Mobiliar

Mit Ausnahme der persönlichen Sachen wird das gesamte Mobiliar wie Geschirr, Bettwäsche, etc. mitgegeben.

Rumpf

Der Rumpf in Knickspant-Ausführung ist mit 2 Kielen versehen, das Schiff kann auf diesen beiden Kielen stehen ohne zu kippen. Die Schiffsschraube ist teilweise in den Rumpf eingelassen (Tunnel), sodass weniger Tiefgang vorhanden ist.

Dokumentation

Über den Bau und die ausgeführten Arbeiten ist eine umfangreiche Fotodokumentation vorhanden (Abgabe als CD) sowie auch alle Dokus und Anleitungen zu den Geräten. Sämtliche Installationen sind als Leitungspläne vorhanden.

Grundsätzlich ist das Schiff als Neu einzustufen. Nach der 5jährigen Bauzeit und der einjährigen Lagerung in der Halle sind nun auch einige kleinere optischen Unzulänglichkeiten zu sehen.

Es ist zu beachten, dass das Schiff zu einem Versicherungswert von CHF 350'000.- versichert wurde, darauf musste dann noch die deutsche MWSt 56'820.- CHF bezahlt werden.

Erste Tests

Eine erste Probefahrt ist erfolgreich verlaufen. Das Schiff liegt gut im Wasser und ist auch gut zu steuern. Das Bugstrahlruder hat genügend Kraft, um das Schiff zu bewegen. Auch ist das Motorengeräusch sehr erträglich.

Alle bereits getesteten Einrichtungen (gesamte Küche, Dusche und WC) funktionieren erwartungsgemäss gut.

Peter Bolliger

